

# Niederschrift

über die Sitzung  
des Gemeinderates Kirchdorf i.Wald

am Donnerstag, den 05. Juni 2014

im Sitzungssaal der Tourist-Information

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer

Protokollführer: Friederike Wildfeuer

Um 19.30 Uhr erklärte der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung unter Angabe der Tagesordnung gemäß Art. 52 Abs. 1 GO bekannt gegeben wurden und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald gemäß Art. 47 Abs. 2 GO gegeben ist.

Zur Sitzung waren 13 Gemeinderatsmitglieder anwesend:

1. Wildfeuer Alois, 1. Bürgermeister
2. Altmann Herbert jun.
3. Ertl Helmut
4. Gigl Anton
5. Gigl Johann jun.
6. Gigl Stefan
7. Hödl Karl
8. Lagerbauer Reinhard
9. Maurer Heidi
10. Perl Richard
11. Schaller Herbert
12. Schiller Jürgen
13. Stadler Liesa

Die Gemeinderatsmitglieder Denk Günther und Süß Josef fehlten entschuldigt.

Zuhörer: Johann Raith, Rudolf Wagner

Beratungspunkt Nr. 061/14

Bauangelegenheiten

Lemberger Alois  
Haid 32, 94261 Kirchdorf i. Wald

- **Neubau einer landwirtschaftlichen Halle auf dem Grundstück Fl.Nr. 700/6 und 699/2 der Gemarkung Schlag.**

Zu diesem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss**

---

Beratungspunkt Nr. 062/14

Änderung des Flächennutzungsplanes in Abtschlag;  
Beschluss zur Änderung des bestehenden Flächennutzungsplanes

Der Vorsitzende nahm Bezug auf die letzte Sitzung und teilte nochmals mit, dass im Bereich des Ortsteiles Abtschlag 3 Bauvorhaben zur Genehmigung eingereicht wurden, die nicht genehmigungsfähig sind.

Den Bauwerbern könnten eine Genehmigung erlangen, wenn sich die Gemeinde Kirchdorf i. Wald bereit erklärt, eine Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen. Da der Flächennutzungsplan aus dem Jahre 1985 bis 1988 erstellt wurde und mittlerweile zwei Bebauungspläne und einige Satzungen über diesen Bereich beschlossen wurden, wäre es sinnvoll, den Flächennutzungsplan im Bereich der Ortschaft Abtschlag, entsprechend den heutigen Gegebenheit und den künftigen Erweiterungsmöglichkeiten zu überarbeiten.

Der Vorsitzende legte dazu eine Folie auf, in der Eintragungen mit den bereits vorhandenen Satzungen dargestellt wurden und der Bereich, der überplant werden sollte.

Nach kurzer Diskussion war der Gemeinderat der Meinung, man solle nach dem 1. Entwurf der Ortschaft Abtschlag diesen geänderten Flächennutzungsplan vorstellen. Der Vorsitzende erklärte dazu, dass er über den Dorfverein eine Einladung veranlassen wolle und eine Veranstaltung zur Vorstellung der Änderung des Flächennutzungsplanes im Schwankhaus abhalten werde.

Nach eingehender Beratung erging folgender Beschluss:

Der Gemeinderat gibt den vorgelegten Entwurf an das noch zu beauftragende Planungsbüro zur Abklärung mit den Fachbehörden und zur Überarbeitung des Flächennutzungsplanes im Bereich Abtschlag.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss**

---

Beratungspunkt Nr. 063/14

Energienutzungsplan für die Gemeinde Kirchdorf i. Wald  
Diskussion über den Energienutzungsplan

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat über die Vorstellung des Energienutzungsplanes in der VHS in Regen, durch Herrn Pauli vom Technologie Campus Freyung. Eingeladen waren hierzu alle Gemeinderäte, wobei sich der Teilnehmerkreis auf wenige Gemeinderatsmitglieder beschränkte.

Der Energienutzungsplan wurde den Gemeinderatsmitgliedern zur Sitzungsladung per E-Mail zugestellt, sodass sie Gelegenheit hatten, sich entsprechend vorzubereiten und Fragen zu stellen. Seitens des Gremiums wurden keine Fragen zum Energienutzungsplan gestellt.

Der Vorsitzende erläuterte dazu die Hauptthemen in den Grafiken zu Wärme- und Stromverbrauch und den entsprechenden Möglichkeiten, die sich für die Gemeinde Kirchdorf i. Wald ergeben könnten, um hier Einsparungen zu treffen.

Weiter teilte der Vorsitzende mit, dass Bauamtsleiter VAR Rudolf Döringer zum Ansprechpartner in der Gemeinde als kommunaler Energiebeauftragter bestellt wurde. Nach Beschluss des Gemeinderates wird der Energienutzungsplan auf der Internetseite der Gemeinde Kirchdorf i. Wald veröffentlicht.

Zum Thema Energienutzungsplan und Windpotenzial informierte der Gemeinderat über die Sitzung des Bezirksrates, der die Zonierung der Gebiete 95, 96, 97 und auch der weiteren umliegenden Kleingebiete in den Nachbargemeinden abgelehnt hat.

Zoniert wurde das große Gebiet 43 „Wagensonnriegel“. Der Vorsitzende teilte weiter mit, dass dies allerdings keine Auswirkung auf die von der Gesellschaft „Bürgerwind“ eingereichten Vorbescheide im Bereich Hintberg habe.

Weiter informierte der Vorsitzende über die erste Eigentümerversammlung am Wagensonnriegel durch die Stadtwerke München. Diese wollen den Bereich Wagensonnriegel überplanen und erschließen und entsprechend mit Windkraft ausbauen. Die möglicherweise betroffenen Grundstückseigentümer wurden in einer Versammlung am 04.06.2014 im Gasthaus „Kirchawirt“ durch die Stadtwerke München ausgiebig informiert und der Planungsablauf ausführlich erläutert. Diese Veranstaltung war nur für geladene Gäste, zu der auch die Bürgermeister Wildfeuer, Schaller und Schreiner geladen wurden.

Nach eingehender Beratung erging folgender Beschluss:

Der Energienutzungsplan wird inhaltlich grundsätzlich befürwortet und als kommunale Handlungsgrundlage anerkannt. Der Bauausschuss sollte sich in ausgiebigen Sitzungen mit dem Flächennutzungsplan und den darauf sich ergebenden Möglichkeiten für die Gemeinde Kirchdorf i. Wald auseinandersetzen.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss**

Beratungspunkt Nr. 064a/14

Verschiedene Berichte;  
Pfingstfest am 06.06.2014 in Eppenschlag

Der Vorsitzende gab die Einladung zum Pfingstfest in Eppenschlag bekannt und appellierte an die Gemeinderäte, sich mit einer starken Abordnung am Besuch des Pfingstfestes zu beteiligen. Treffpunkt 19.00 Uhr vor dem Festzelt.

---

Beratungspunkt Nr. 064b/14

Verschiedene Berichte;  
Guntherfest am 30.06.2014 in Rinchnach

Der Vorsitzende gab die Einladung zum Guntherfest in Rinchnach bekannt und bat auch dazu um zahlreiche Teilnahme der Gemeinderäte. Treffpunkt ebenfalls 19.00 Uhr vor dem Festzelt.

Gemeinderat Anton Gigl regte dazu an, die Gemeinderäte nochmals kurz vor dem Fest per E-Mail zu erinnern.

---

Beratungspunkt Nr. 064c/14

Verschiedene Berichte;  
Neue Telefonanlage für das Rathaus

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Mietvertrag für die bestehende Telefonanlage im Rathaus am 31.12.2014 abläuft und deshalb Angebote für eine neue Anlage eingeholt wurden. Den Auftrag erhielt der günstigste Bieter, die Fa. Netcom Bayern aus Landau. Für die Gemeinde ist dies eine Kosteneinsparung von jährlich ca. 1.400,-- €.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

Beratungspunkt Nr. 064d/14

Verschiedene Berichte;  
Breitbandausbau in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Vorplanungen zum Breitbandausbau laufen und im vorgesehenen Zeitrahmen liegen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

**Beratungspunkt Nr. 064e/14**

**Verschiedene Berichte:**  
**Feuerwehrhaus Kirchdorf i. Wald – Erneuerung des Daches**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass mit den Arbeiten am Dach des Feuerwehrhauses in Kirchdorf i. Wald am 13.06.2014 begonnen wird.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

**Beratungspunkt Nr. 064f/14**

**Verschiedene Berichte:**  
**Feuerwehrhaus Abtschlag**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der FFW Abtschlag nach Vorlage der Rechnungen ein Zuschuss i. H. v. 59.500,-- € ausbezahlt wurde. Der Restbetrag i. H. v. 5.500,-- € wird nach Vorlage der Restzahlung ausbezahlt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

**Beratungspunkt Nr. 064g/14**

**Verschiedene Berichte:**  
**Personal Kindergarten**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass Frau Gina Loderbauer, ihre befristete Stelle am Kindergarten zum 31.05.2014 gekündigt hat. Daraufhin wurde die Stelle einer Kinderpflegerin ausgeschrieben und die Verwaltung ist bemüht, diese umgehend wieder zu besetzen, damit keine Förderkürzungen auftreten.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

Beratungspunkt Nr. 064h/14

Verschiedene Berichte:  
Sanierung der Grundschule und des Kindergartens  
Auszahlung der Zuschüsse der Regierung von Niederbayern

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass er mit der Regierung von Niederbayern, Herrn Kölnberger, Verbindung wegen der ausstehenden Zuschüsse aufgenommen hat. Laut Auskunft von Herrn Kölnberger hat sich die Bearbeitung und Auszahlung seitens der Regierung von Niederbayern aufgrund von Personalmangel verzögert. Er versicherte jedoch, dass mit der Auszahlung des Zuschusses i. H. v. 115.000,-- € zu rechnen ist.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

Beratungspunkt Nr. 064i/14

Verschiedene Berichte:  
Erkrankung geschäftsleitender Beamter, VAR Rudolf Döringer

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass der geschäftsleitende Beamte, VAR Rudolf Döringer erkrankt sei und längere Zeit in der Verwaltung ausfällt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

---

Beratungspunkt Nr. 065 a/14

Wünsche und Anträge:  
Förderprogramm – „LEADER 2014 – 2020“

Gemeinderatsmitglied Herbert Altmann jun. regte an, künftig alle möglichen Förderungen im Programm „LEADER 2014 – 2020“ auszuschöpfen. Er führte aus, dass dazu im Landkreis Regen ein Büro beauftragt wurde, welches sich mit möglichen Zuschüssen befasst (z. B. Infrastrukturmaßnahmen, Bildungsmaßnahmen usw.).

---

Beratungspunkt Nr. 065 b/14

Wünsche und Anträge:  
Sitzungseinladungen Tagesordnungspunkte

Gemeinderat Herbert Altmann jun. regte an, bei der Einladung zur Gemeinderatssitzung die Tagesordnungspunkte genauer zu erläutern. Dies sei deshalb wichtig, damit sich die jeweiligen Fraktionen in ihren internen Sitzungen besser vorbereiten können.

---